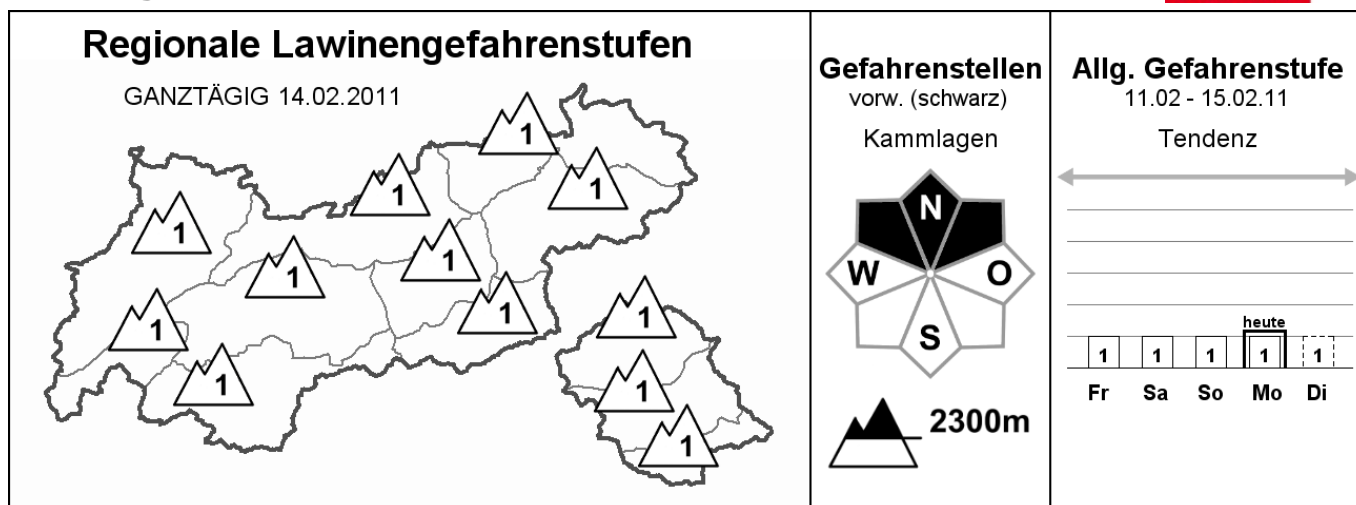


# Lawinenlagebericht des Lawinenwarndienstes Tirol Montag, den 14.02.2011, um 07:30 Uhr



## Unverändert günstige Lawinensituation

### BEURTEILUNG DER LAWINENGEFAHR

Im ganzen Land herrscht weiterhin geringe Lawinengefahr. Gefahrenstellen sind nur mehr ganz vereinzelt im extrem steilen, schattigen Gelände oberhalb etwa 2300m anzutreffen. Ältere, kleine Triebsschneeansammlungen, die man am ehesten noch hinter Geländekanten findet, können dort noch durch Wintersportler ausgelöst werden. Die Gefahr von solchen Lawinen mitgerissen zu werden und in Folge abzustürzen ist höher einzustufen, als davon verschüttet zu werden.

Ganz vereinzelt kann Schnee auch noch auf steilen Wiesenhängen abgleiten. Diese Gleitschneelawinen kündigen sich typischerweise durch so genannte Gleitschneemäuler an und sind deshalb - genauso wie die älteren Triebsschneeansammlungen - gut zu erkennen.

### SCHNEEDECKENAUFBAU

Die Schneedecke ist spannungsarm, die Schneeoberfläche allgemein sehr unregelmäßig aufgebaut. Man trifft unterschiedlich tragfähige Schmelz- und Windharschdeckel, in windberuhigten, v.a. schattigen Steilhängen auch noch Pulverschnee. Zudem ist die Schneehöhe für die Jahreszeit deutlich unterdurchschnittlich.

Die Schneedecke besteht in tieferen Lagen meist aus Schmelzformen. Mit zunehmender Seehöhe dominieren immer häufiger kantige Formen, hochalpin wiederum runtkörniger, vom Wind beeinflusster Schnee. Ab den Mittagsstunden kann sich heute in sehr steilen, von der Sonne beschienenen Hängen, wo wenig Wind weht, in einem Seehöhenbereich um 2200m und darunter Firn ausbilden.

### ALPINWETTERBERICHT DER ZAMG-WETTERDIENSTSTELLE INNSBRUCK

Allgemeine Wetterlage: Heute Hochdruckeinfluss in Tirol. Ab morgen bis Donnerstag Südwestströmung und in Nordtirol leicht föhnig. An der Alpensüdseite ab Mittwoch Regen und Schnee. Es bleibt vorerst zu mild für die Jahreszeit.

Bergwetter heute: Überwiegend sonniges und recht mildes Bergwetter, Nullgradgrenze um 2000m. Die Gipfel sind frei, die Sichtbedingungen gut. Hohe Schleierwolken beeinträchtigen den Sonnenschein kaum. Temperatur in 2000m um 0 Grad, in 3000m -7 Grad. Meist schwach windig. Nur in den Tuxer Alpen auflebender Südostwind.

### TENDENZ

Vorerst noch keine Änderung der günstigen Lawinensituation.

Patrick Nairz